

## **Elternbrief Nr. 163**

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Mitglieder der Schulgemeinde,

nur noch wenige Stunden und mit dem Beginn der herbeigesehnten Sommerferien endet das Schuljahr 2014/2015 - ein ereignisreiches Schuljahr, das insbesondere in den letzten Schulwochen mit den Abiturprüfungen, Klassen- und Kursfahrten, Bundesjugendspielen und Sponsorenlauf sowie den Projekttagen noch einmal sehr turbulent war. Für die vielfältige Unterstützung dieses Programms möchte ich allen Mitgliedern der Schulgemeinde sehr herzlich danken, gleichzeitig bestmögliche Erholung in den Sommerferien wünschen und auf ein gesundes und gutgelauntes Wiedersehen spätestens am Montag, 7. September 2015 hoffen.

### **Personalia**

Die Zeit des Schuljahreswechsels ist naturgemäß auch die Zeit der Verabschiedungen. Hier möchte ich mich bei den Lehrkräften im Vorbereitungsdienst bedanken, die uns 21 Monate unterstützt haben und nun nach bestandenen Examen, zu welchem ich noch herzlich gratulieren möchte, zu neuen Aufgaben streben. Im Einzelnen sind dies Heike Borufka, Ramona Gante, Meike Hoffmann, Stefan Koch, Dr. Felix Voigt und Mario Ziegler. Ihnen wünsche ich für die Zukunft alles Gute, wobei Frau Hoffmann mit einem befristeten Vertrag auch im nächsten Jahr an unserer Schule tätig sein wird.

Im abgelaufenen Schuljahr waren mit befristeten Verträgen Nina Bültemeier, Kirstin Schneider und Daniel Busch an der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule beschäftigt. Für ihr großes Engagement möchte ich mich sehr herzlich bedanken und ihnen für die Zukunft alles Gute wünschen. Gleiches gilt für Anette Lange und Anja Lange-Zindler, die im Schuljahr 2014/15 von anderen Schulen zu uns abgeordnet waren. Auch für ihre Arbeit in unserer Schulgemeinde ein herzliches Dankeschön!

Leider nur kurz war unsere gemeinsame Zeit mit Stefan Deml. Er wurde zum 1. Februar 2015 als Studienrat mit seinen Fächern Mathematik und Physik eingestellt und hatte sich in kurzer Zeit bestens in die Schulgemeinde eingelebt. Aber: Das Heimweh zieht Herrn Deml zurück in seine Heimat nach Franken, wohin wir ihm beruflich und privat die besten Wünsche mitgeben.

Endgültig ist jetzt wohl auch der Abschied von Cornelia Stein. Frau Stein wird aufgrund eines Umzuges nicht mehr nach ihrer Elternzeit an die Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule zurückkehren. Frau Stein wird in ihren Fächern Englisch und Biologie (und Biologie auf Englisch) tiefe Spuren an unserer Schule mit ihrem Engagement in Fahrten- und Austauschprogrammen, in der Vertiefung des BiLi-Profiles und als hochgeschätzte Kollegin, Tutorin und Lehrerin hinterlassen. Auch Frau Stein wünsche ich natürlich alles Gute für die Zukunft!

Eine solche Zeit des Schuljahresendes – die für ihn in den letzten 15 Jahren auch noch mit zusätzlichen Belastungen versehen waren – hat der Oberstudienrat Jürgen Göllner insgesamt

34mal am Oberstufengymnasium Kassel-Oberzwehren und dann an der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule erlebt. Zum 1. August 1981 wurde er eingestellt und seit dieser Zeit war er ein nicht wegzudenkender Kollege in seinen Fächern Biologie und Chemie, dazu in den letzten 15 Jahren als Verwalter der Schulbücher unserer Schule mit einem unermüdlichen Arbeitseinsatz tätig und er war für Generationen von Schülerinnen und Schülern ein prägender Lehrer. Aber auch der Mensch Jürgen Göllner wird eine große Lücke in unserem Kollegium hinterlassen. Ihm wünsche ich für die Zeit seines wohlverdienten Ruhestandes alles erdenklich Gute und vor allem viel Gesundheit.

Relativ kurz vor den Sommerferien gab es leider noch eine weitere personelle Veränderung. Schulleiter Klaus Riedel, zu Beginn dieses Schuljahres an unsere Schule gewechselt, musste seine Tätigkeit zum großen Bedauern all derjenigen, die mit ihm zusammenarbeiten durften, beenden. Im Folgenden möchte er sich auf diesem Wege des Elternbriefes von Ihnen verabschieden:

*Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,*

*mit dieser Ausgabe des Elternbriefes verabschiede ich mich von Ihnen und von euch. Mit Ende meiner „Probezeit“ als Schulleiter der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule zum Schuljahresende habe ich mich aus persönlichen Gründen dazu entschlossen, dieses Amt niederzulegen.*

*Ich bedaure dies umso mehr, als dass ich mir im nun zu Ende gehenden Schuljahr keine bessere Aufnahme an der Schule, keine größere Unterstützung und Resonanz von Seiten aller Akteurinnen und Akteure der Schulgemeinde hätte wünschen können. Neben einem außerordentlich engagierten Kollegium und einem in besonderer Weise verantwortungsbewussten Landkreis Kassel als Schulträger, waren es insbesondere die vielfältigen Begegnungen mit Ihnen als Eltern und insbesondere mit euch, den Schülerinnen und Schülern, die mich tief beeindruckt haben und etwas von der ganz besonderen Atmosphäre am LG widerspiegeln. Sie, die Eltern, durfte ich in allen Situationen als konstruktive, interessierte und verständnisvolle Partnerinnen und Partner erleben, um gemeinsam die jeweils beste Lösung für die Schule als Ganzes als auch für das Wohl Ihrer Kinder zu finden.*

*Zu den Eigenarten der Tätigkeit als Schulleiter gehört es, selbst nur noch in begrenztem Umfang zu unterrichten, aber umso wertvoller waren mir die Begegnungen mit den wichtigsten Menschen an unserer Schule, den Schülerinnen und Schülern. Sei es im eigenen Unterricht, bei Besprechungen mit der Schülerversammlung, der Abnahme von Abiturprüfungen, einem freundlichen „Hallo“ in der Straßenbahn oder auch Beratungsgesprächen aus ernsthafte Anlass: Stets sah ich mich neugierigen, offenen, konstruktiv-kritischen und respektvollen Menschen gegenüber - und ich kann mir nur wünschen, dass auch ihr mich in meinem Verhalten euch gegenüber so wahrgenommen habt.*

*Es gibt Entscheidungen mit Reichweite, die schwerfallen; eine solche hatte ich zu treffen. Ich konnte dies tun zum einen vor dem Hintergrund der Kenntnis, dass die Lichtenberg-Schule sehr gut für die Gegenwart und die nähere Zukunft aufgestellt ist, die Anwahlzahlen für unsere Schule sind nur ein Beleg dafür. Zum anderen wird Herr Crede gemeinsam mit seinem Schulleitungsteam die Schule bis zur Neubesetzung der Stelle in hervorragender Weise leiten; bitte unterstützen Sie ihn, wie Sie auch mich unterstützt haben.*

*Ich bedanke mich sehr herzlich für ein gutes, intensives und erlebnisreiches Jahr und wünsche Ihnen und euch einen wunderbaren Sommer und erholsame Ferien.*

*Klaus Riedel.*

Auch ich bedauere seine Entscheidung sehr, ich habe die Zusammenarbeit mit ihm sehr geschätzt und hätte gerne in den nächsten Jahren mit ihm an der Weiterentwicklung unserer Schule gearbeitet. Alles Gute Klaus Riedel, die Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule wird dich nicht vergessen!

Ein großes Dankeschön auch an unsere beiden Kräfte im Freiwilligen Sozialen Jahr, Muriel Rose und Lilian Maus. Beide haben uns im vergangenen Schuljahr engagiert in Bereichen wie der Bibliothek, der Schulsozialarbeit und im Ganztagsbereich unterstützt. Auch euch alles Gute für die Zukunft und danke für eure Hilfe!

### **Jahrbuch 2015**

Ich freue mich sehr, Sie auch in diesem Jahr wieder auf ein meiner Meinung nach sehr gelungenes Jahrbuch hinweisen zu dürfen. Sie können dieses Jahrbuch zum Thema „Auf Zu“ in bewährter Form erhalten, auf 280 Seiten zeigen wir Ihnen das „pralle“ Schulleben mit Impressionen, Klassenfotos, Berichten und Schnappschüssen aus dem Alltag. Bitte unterstützen Sie uns mit dem Erwerb dieses hochwertigen Produktes. Es wird Sie bzw. Ihre Kinder das ganze Leben begleiten und an die Schulzeit erinnern. Das Jahrbuch wird zum Preis von 7 Euro verkauft. Ein herzliches Dankeschön an die Jahrbuch-Redaktion für die tolle Arbeit, allen voran an Frau Eull, Frau Schulze Wilmert und Herrn Fiola!

### **Abiturball 2015 - 174 Lichtenberger feiern zur Übergabe ihres Abiturzeugnisses**

Für 174 Schülerinnen und Schüler der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule endete die Schullaufbahn am letzten Juni-Samstag mit der feierlichen Überreichung des Abiturzeugnisses in der Baunataler Stadthalle. Einer inzwischen langjährigen Tradition folgend hatten die Abiturientinnen und Abiturienten diesen Abiball selbstständig geplant und organisiert und so gab es auch diesmal ein kurzweiliges Programm mit Musik, Reden, Ehrungen und der Zeugnisübergabe. Besondere Höhepunkte waren sicherlich die kurzweilige und scharfsinnige Schülerrede von Anja Lewald, einer Schülerin die im Laufe des Abends auch noch für hohes und äußerst erfolgreiches Engagement in der Schülerzeitung *georg* ausgezeichnet wurde, sowie der Blick von Dennis Wespapat aus der Lehrersicht auf die abgelaufene Schulzeit und die Zukunft der nun Ex-Schülerinnen und -Schüler.

Ein weiterer Höhepunkt des Abiballs war natürlich die Übergabe der Zeugnisse an die Prüflinge unter den Augen der stolzen Eltern und sonstigen Begleiter. Mit einem ausgezeichneten Abiturschnitt von 2,3 zeichnete sich dieser Abiturjahrgang aus, wobei für Setare Torkieh, Hanna Kanenberg, Leon Kanwischer und Joshua Blume gleich viermal die Traumnote 1,0 vergeben werden konnte. Neben den Ehrungen für hervorragende Leistungen wurden aber auch Schülerinnen und Schüler gewürdigt, die im Bereich der Schülervertretung, des Schulsanitätsdienstes, der Schülerzeitung und der Mediatoren überdurchschnittliches Engagement für die Allgemeinheit gezeigt hatten.

Die Schulgemeinde der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule wünscht ihrem jüngsten Abiturjahrgang für die Zukunft alles Gute!

### **Mensaausschuss**

Die nächste Sitzung des Mensaausschusses wird am Mittwoch, 14. September 2015, 14.00 Uhr in der Mensa stattfinden. Alle interessierten Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte sind herzlich eingeladen.

### **Golf im Wahlunterricht**

Der Sportkurs im Wahlunterricht des Jahrgangs 9 unserer Schule tauschte anlässlich eines Schnupperkurses Golf die Sporthalle mit dem Platz des Golfparks in Gudensberg.

Beim Üben auf der Driving Rang, dem Putting Green oder beim Pitchen und Chippen in der Chipping Area machten sich die Schülerinnen und Schüler in mehreren Einheiten mit den Grundlagen des Golfsports vertraut.

Unter Anleitung von Golflehrer Henning Hocke spielten die Schülerinnen und Schüler in der letzten Stunde der Unterrichtseinheit mit großer Begeisterung und unterschiedlichem Erfolg einige Bahnen auf der schön gelegenen Anlage. „Die Kursteilnehmer sind koordinativ gut ausgebildet und haben dadurch in kurzer Zeit sehr große Lernerfolge erzielt“, zeigte sich Golflehrer Hocke beeindruckt von dem Niveau des Kurses. Mittlerweile war dies der fünfte Sportkurs der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule, der die Vielseitigkeit dieser Sportart erfahren durfte.

### **Mathematikwettbewerb des Landes Hessen**

Zum wiederholten Male wurde unsere Schule für die überdurchschnittlich erfolgreichen Ergebnisse im Mathematik-Wettbewerb des Landes Hessen über viele Jahre ausgezeichnet. Aus der Hand von Kultusminister Dr. Ralph-Alexander Lorz nahm Oberstudienrat Rainer Hunold bei der Siegerehrung Anfang Juli in der Isabellenhütte Dillenburg diese Auszeichnung entgegen.

### **Anneli Küch bei Englisch-Wettbewerb auf Spitzenplatz**

159798 Teilnehmer in ganz Deutschland, 10959 davon in Hessen – der bundesweit durchgeführte Englischwettbewerb BIG Challenge für die Mittelstufe war tatsächlich eine große Herausforderung für alle Beteiligten. Auch an der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule nahmen 130 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 5 bis 8 daran teil um ihre Englischkenntnisse unter Beweis zu stellen. Besonders hervorzuheben war am Ende das Abschneiden von Anneli Küch aus der 7E – sie belegte in ihrer Jahrgangsstufe den 5. Platz in Hessen und den 23. Platz bundesweit! Dafür gab es einen Pokal und natürlich viel Lob von allen Seiten. Well done, Anneli!

Ich wünsche Ihren Kindern und Ihnen noch einmal eine erholsame Ferienzeit.

Ihr

Markus Crede

### **Schulferien** (angegeben ist immer der erste und letzte Ferientag)

Sommerferien	27.07.2015 - 04.09.2015
Herbstferien	19.10.2015 - 30.10.2015
Weihnachtsferien	23.12.2015 - 08.01.2016
Bewegliche Ferientage 2015/2016	Mo., 01.02., Fr., 06.05. und Fr., 27.05.2016

### **(mehr unter [www.lichtenberg-schule.de](http://www.lichtenberg-schule.de))**

Bitte geben Sie die Änderung Ihrer Adresse im Sekretariat an.